



11. September 2005 | Region Osttirol | Osttirol | Seite 31

## KOMMENTAR

GÜNTHER HATZ

### Hände weg!

Die Bilder der Katastrophen in Nordtirol sind nicht vergessen. Muren, Überschwemmungen, Hochwasser! Die Schrecken des Sommers 2005 dürfen nicht in Vergessenheit geraten. Unsere Politiker müssen neue Gefahrenquellen vermeiden. Was nützt's, nach abgerutschten Hängen, überfluteten Häusern, verschütteten Tälern, Ursachenforschung zu betreiben. Potentielle Gefahrenherde gehören im Vorfeld ausgeschaltet.

Dazu zählt zweifellos das geplante Pumpspeicherkraftwerk Raneburg. Es grenzt an grobe Fahrlässigkeit in einem Tal, das geologisch instabil ist, eine gewaltige Staumauer hinzustellen und dahinter 20 Millionen Kubikmeter Wasser aufzustauen. Daher an Tirols Politiker der flammende Appell: Hände weg vom Tauerntal!

Sie erreichen den Autor unter

[guenther.hatz@kleinezeitung.at](mailto:guenther.hatz@kleinezeitung.at)